

WEINACHTSZEIT IST DAS KIND

A. Рыжов
Deutsch: D. Razlaf

Рождество - это в яслах младенец

В. Перебиковский

A Hm7(b5)

Solo

1. Hei - lig - a - bend heißt nicht, dass wir sit - zen ge - müt - lich zu - haus, und es
2. Hei - lig - a - bend ist we - der das Schen - ken, noch Lich - ter um - zu, auch nicht
3. Nicht in Lie - dern, Ge - be - ten und Pre - dig - ten liegt die - ser Sinn, nicht in

S.
A.

T.
B.

Weih - nachts -

3 E7 A A(sus4)

han - delt auch nicht von den Duf - ten und fei - nen A - ro - men. Hei - li -
Schul - frei, das uns et - was län - ger er - mög - licht zu schla - fen. Nicht die
kunst - voll ge - stal - te - ten Re - den und präch - ti - gen Wer - ken. Ü - ber -

zeit.

Weih - nachts -

5 A Hm7(b5)

ga - bend ist nicht das Ver - schi - cken von Kar - ten zu - hauf, auch nicht
Wohl - tat ist es und Barm - her - zig - keit die vie - le tun. Selbst der
haupt ist dies Fest nicht von dem o - der dem, o - der dem... Hei - lig -

zeit.

Weih - nachts -

7 E⁷

in den Ge-sprä - chen am Feu - er, die lieb - lich er - klin - gen.
 herr - lich - ste Got - tes - dienst, auch wenn es selt - sam mag klin - gen.
 a - bend ist eins, näm - lich nur Got - tes Sohn Je - sus Chris - tus!

zeit. Weih nachts -

9 Hm^{7(b5)} E⁷ D/A A

zeit ist das herr - li - che Kind in der Krip - pe. Weih - nachts -

11 Hm^{7(b5)} E⁷ A A

zeit ist für mich: Je - sus lebt auch in mir! Weih - nachts - // mir!